



Im Kesternicher Sportheim wurde jetzt fleißig eingepackt: Die Lehmschwälbchen schicken Weihnachtspakete an bedürftige Kinder.

Foto: Kornelia Breuer

## Weihnachtsgrüße der Lehmschwälbchen

„Weihnachten im Schuhkarton“: Jugendabteilung der Kesternicher KG verpackt kleine Geschenke für Kinder in Not.

**Kesternich.** Seit vielen Jahren gibt es die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“. Ein Not leidendes Kind findet unvergessliche Weihnachtsfreude in einem einfachen Schuhkarton voller Geschenke: ein Kuscheltier und Schokolade, Zahnbürste und Zahnpasta, eine warme Mütze, bunte Malstifte und neben vielem mehr noch diese Schätze: „Der Glaube – einer kennt meine Wünsche. Die Hoffnung – ich bin nicht allein. Die

Liebe – jemand denkt an mich.“ Mit diesem Text wirbt das christliche Missions- und Hilfswerk „Geschenke der Hoffnung e.V.“ in einem Flyer.

2008 gingen 506 976 Schuhkartons nach Albanien, Armenien (inkl. aus Österreich), Bulgarien, Georgien, Kosovo, Kroatien, Moldawien (inkl. aus der Schweiz), Mongolei, Polen, Rumänien, Serbien, Slowakei, Südafrika und Weißrussland. Davon kamen

479 451 aus Deutschland, 19 038 aus Österreich und 8 487 aus der Schweiz.

### Weihnachtsüberraschung

Auch die Betreuer und Betreuerinnen der Jugendabteilung der Karnevalsgesellschaft Kester Lehmschwälben, insbesondere Bettina Hurz, Simone Siebertz und Manfred Niessen, haben sich von dieser Idee begeistern lassen. So sah

es am Sonntagmorgen im Sportheim aus wie in einem Bienenhaus.

Eltern und Kinder brachten liebevoll gepackten Weihnachtspäckchen. Insgesamt 43 Geschenkkartons wurden aufgestapelt. Die ehrenamtlichen Sammelstellen sind das Herz von „Weihnachten im Schuhkarton“. Sie sammeln und kontrollieren Schuhkartons, helfen beim Packen und informieren über die Ak-

tion.

Für den hiesigen Raum hat die Familie Els aus Monschau eine solche Sammelstelle eingerichtet. Harald Els freute sich über die große Anzahl der Päckchen, die er in sein Auto laden konnte. Seine Frau Elisabeth und Tochter Mareike werden die Päckchen kontrollieren und am Montag weitergeben. Rechtzeitig vor Weihnachten werden die Geschenke die Empfänger erreichen. (breu)

### KURZ NOTIERT

#### Udo Jürgens-Hits heute im „Theater am Venn“

**Roetgen.** „Aber bitte mit Udo – eine Feierstunde im Bademantel“ heißt am heutigen Mittwoch, 18. November, 20 Uhr, im Roetgener Theater am Venn ein Abend mit Harry Heib & Timo Bader, bei dem Lieder von Udo Jürgens im Mittelpunkt stehen. Udo Jürgens und seine Musik haben die beiden fast von Geburt an begleitet, herausgekommen ist dabei ein Programm, das mit Augenzwinkern auf ein großes Jubiläum schaut. Karten gibt es noch bis Geschäftsschluss an den bekannten Vorverkaufsstellen sowie an der Abendkasse.

#### Ein Lastwagen für Bruder Theo Call

**Konzen.** „Der Bau am bischöflichen Knabenseminar ist ins Stocken geraten, da meine beiden alten Lastwagen kaputt sind“, schreibt Theo Call, Missionsbruder der Afrika-Missionare, in seinem Brief an Freunde und Förderer in Konzen. Der Aufgabe zu helfen, stellt sich nun der „Förderverein Bruder Theo Call“. Über das neue Projekt „Lastwagen“ wird der Vorstand die Mitglieder des Fördervereins auf der Mitgliederversammlung informieren. Ein weiteres Thema: Hilfe für die Albinos. Die Versammlung, zu der alle Mitglieder und interessierte Bürger eingeladen sind, beginnt am Donnerstag, 19. November, um 19 Uhr im Saal Achim und Elke, Trierer Str. 49 in Konzen. Bei der Gründung im Frühjahr dieses Jahres gehörten dem neuen Förderverein 16 Mitglieder an, heute zählt der Verein weit über 150 Mitglieder. Gezeigt wird auf der Versammlung auch ein Film, der über das Leben und Arbeiten von Bruder Theo auf der Missionsstation in Kabanga berichtet.



Dem alten Monschau verbunden: Aus der Postkartensammlung von Manfred Brandenburg (re.) wurde zum zweiten Mal ein Kalender zusammengestellt. Für den Herausgeber freut sich Hilmar Weber, Vorsitzender der Musikvereinigung Montjoie.

## Das alte Monschau lässt grüßen

Musikvereinigung Montjoie gibt zweiten Postkarten-Kalender heraus

**Monschau.** Schon lange bevor der Tourismus in der Eifel boomte, kamen Feriengäste aus den Ballungsgebieten in die Region. Es gehörte zum guten Ton, Urlaubsgrüße an Verwandte und Bekannte zu schicken - davon gibt auch der Kalender der Musikvereinigung Montjoie Zeugnis, der nun zum zweiten Mal aufgelegt wurde.

Neben den Ansichten von Höfener Mühle, dem Katharinenwäldchen, Panoramablicke über das Rosental, Burgau und den historischen Stadtansichten sind in diesem Kalender mehrere Ansichten der Burg und Burghofes zu finden. Nicht zuletzt wird auf dem Kalenderblatt für den Monat August der

Burghof mit Festspielbühne aus dem Jahre 1951 dargestellt. Gleichzeitig sind auch die Daten der Monschau - Klassik 2010 auf dem Kalenderblatt vermerkt.

Die beliebten Motive möchte die Musikvereinigung in der Erinnerung der älteren Bürger wachhalten und jüngeren Bürgern - vor allem Neubürgern - zum Teil vergangene Schönheiten näherbringen. Aus der über 1500 Postkarten zählenden Sammlung von Manfred Brandenburg wurde eine Auswahl unterschiedlichster Blickfelder zusammengestellt, die interessierte Bürger der Stadt, aber auch darüber hinaus durch das Jahr 2010 begleiten sollen.

Im Gegensatz zur ersten Auflage im Vorjahr wurde das Kalendarium aufgewertet, Feiertage vermerkt und u. a. auf das 30-jährige Bestehen der Monschauer Musikwoche verwiesen.

Der Kalender der Musikvereinigung Montjoie kostet 10 Euro. Erhältlich sind die Kalender, die bei der Firma Weiss in einer Auflage von 300 Stück gedruckt wurden, bei Weiss Druck, der Monschauer Touristik, der Caffee-Rösterei Maßen, der Marien-Apotheke und allen aktiven Vereinsmitgliedern. Zudem wird ein Hausverkauf durchgeführt.

Der Erlös kommt der Vereinsarbeit zugute.



Mercedes-Benz

## Entdecken Sie Freiräume.

Das neue E-Klasse T-Modell\*. Eleganz schafft sich Raum.

Wir laden Sie ein, Eleganz zu entdecken, Raum zu fühlen und Innovationen zu erleben: bei der Markteinführung des neuen E-Klasse T-Modells. Wir freuen uns auf Ihren Besuch am 21. November.

## Am 21. November

\*Kraftstoffverbrauch, kombiniert: 5,7–11,2 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Emission, kombiniert: 150–260 g/km. Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen.

### BÄHR

Theo Bähr GmbH, Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf und Service, 52511 Geilenkirchen, Heinsberger Str. 76, Tel.: 02451 98450, Fax: 02451 7044, Bähr GmbH & Co. KG, Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf und Service, 52134 Herzogenrath-Kohlscheid, Roermonder Str. 88, Tel. 02407 5780, Fax 02407 57888, www.mercedes-baehr.de